



Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Dr. Manfred Benkler  
über den Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste  
Rats- und Bezirksratsangelegenheiten  
18.62.06

**Anfrage** gem.§ 14 der Geschäftsordnung des Rates der  
Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung  
des Stadtbezirksrates am 11.11.2009

Hannover, den 26.10.2009

### **Umrandungsmauer in der Ostfeldstraße**

An der Ostfeldstraße / Ecke Tessenowweg in Kirchrode ist im Sommer um einen Neubau herum eine Umrandungsmauer entstanden, die erheblich höher und massiver als ortsüblich ist. Dies ist für viele Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in diesem Stadtteil wohnen, ein großes Ärgernis.

Dem Vernehmen nach sind Mauern über 1,80 m Höhe genehmigungspflichtig, und für dieses Bauwerk soll es wohl auch eine Baugenehmigung geben.

#### **Wir fragen daher die Verwaltung:**

1. Mit welcher Begründung wurde für eine derartig ungewöhnliche Umrandungsmauer eine Baugenehmigung erteilt ?
2. Plant die Verwaltung, künftig generell solche martialischen Grundstückseinfriedungen zu genehmigen ?

Petra Stittgen  
Fraktionsvorsitzende